Votiv

EMK/5.244

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus hellem künstlichem Wachs gefertigte Votiv stellt einen Hochzeitskranz dar. Dabei fällt auf, dass der Wachsstrang nicht so wie die Hochzeitskränze kreisrund, sondern in Tropfenform gebogen ist. Oben ist mittig eine Baumwollschnur eingearbeitet.
Das Votiv wurde 1993 vom Wachszieher Ioakeim Savva in Limassol erworben.
Das Exvoto war vermutlich schon einmal geweiht und ist etwas bestoßen.

H: 23,5 cm

Objektklasse
Wachsvotiv

Hersteller/in
Savva, Ioakeim

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Limassol
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Künstliches Wachs
Baumwollschnur

Technik
gezogen (Wachs)

Abbildung
Hochzeitskranz

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 218.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.244
Weißes Wachs, Kranz, wie er den Brautleuten während der griechisch-orthodoxen Hochzeitszeremonie in der Kirche aufgesetzt wird, geschlossener Wulst in Tropfenform; war vermutlich schon geweiht; H 23,5 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.